

## Die Reichweite der Regionalfenster von RTL und Sat.1

auf Basis der AGF-Daten zu den Empfangsebenen des Fernsehpanels D + EU:

	TV-HH gesamt	(1) Terrestrik	(2) Kabel	(1 + 2)	Satellit	(3) Satellitenhaus- halte mit Fern- sehnutzung, die terrestrisch oder durch das Kabel verbreitet wurde	Regional- fenster	Maximale Reichweite der <b>RTL-Regional- fenster</b> (= 1 + 2 + 3)	Maximale Reichweite der <b>Sat.1-Regional- fenster</b> (=1+2+3)
	TV-HH in Mio.	TV-HH in Mio.	TV-HH in Mio.	TV-HH in Mio.	TV-HH in Mio.	TV-HH in Mio.		TV-HH in Mio.	TV-HH in Mio.
<b>AGF-Daten zu den Reichweiten</b>									
Schleswig-Holstein	1,22	0,08	0,65	0,73	0,49	0,36	RTL, Sat.1	1,10	1,10
Hamburg	0,78	0,05	0,64	0,68	0,10	0,08	RTL, Sat.1	0,76	0,76
Niedersachsen	3,44	0,15	1,71	1,86	1,58	1,17	RTL, Sat.1	3,03	3,03
Bremen	0,31	0,03	0,21	0,25	0,06	0,04	RTL, Sat.1	0,29	0,29
Nordrhein-Westfalen	7,62	0,39	3,89	4,27	3,35	2,63	RTL, Sat.1	6,90	6,90
Hessen	2,50	0,10	1,28	1,38	1,13	0,93	RTL, Sat.1	2,30	2,30
Rheinland-Pfalz	1,70	0,05	0,81	0,87	0,83		RNF-Live <sup>1</sup> , Sat.1	0,25	1,54
Baden-Württemberg	4,28	0,14	2,34	2,48	1,80		RNF-Live <sup>1</sup>	0,39	
Bayern	4,99	0,19	2,53	2,72	2,27	1,86	RTL, Sat.1	4,58	4,58
Saarland	0,48	0,00	0,21	0,22	0,26				
Berlin	1,57	0,14	1,24	1,38	0,20				
Mecklenburg- Vorpommern	0,78	0,00	0,43	0,43	0,35				
Brandenburg	1,16	0,04	0,57	0,61	0,54		TV-Anger- münde <sup>2</sup>	0,04	
Sachsen-Anhalt	1,14	0,02	0,58	0,60	0,55				
Thüringen	1,06	0,03	0,55	0,57	0,49				
Sachsen	1,98	0,03	1,27	1,30	0,69				
Σ TV-HH BRD gesamt	35,02	1,44	18,89	20,33	14,69				
<b>Σ Reichweite der Regionalfenster in Mio. TV-HH</b>								<b>19,64</b>	<b>20,50</b>
<b>Σ Reichweite der Regionalfenster in %</b>								<b>56,10</b>	<b>58,50</b>

RNF-Live<sup>1</sup>: Empfang in Baden-Württemberg/Rheinland-Pfalz laut AGF/GfK-crossmodul

TV-Angermünde<sup>2</sup>: Empfang in Brandenburg laut AGF/GfK-crossmodul

Quelle: AGF/GfK, pc#tv, Stand: 1. Januar 2007; Satellitenhaushalte mit Fernsehnutzung, die terrestrisch oder durch das Kabel verbreitet wurde, Stand: 1. Januar bis 31. Dezember 2006.

### **Erläuterungen:**

Unter Zugrundelegung des von § 31 Abs. 2 Satz 3 RStV vorgegebenen Reichweitenbegriffs hat die AGF ihre Daten ausgewertet und berechnet.

Um den Anteil der Satellitenhaushalte mit parallelem terrestrischem oder Kabelempfang zu erfassen, definiert die AGF die Reichweite folgendermaßen: „Zählung je Bundesland, bei der jeder Haushalt einmalig in den Ergebniswert eingeht, sofern er im Jahr 2006 mindestens einmal einen nur terrestrisch oder via Kabel verbreiteten Sender in seinem Haushalt empfangen hat, obwohl es sich nach AGF-Definition um einen Satellitenhaushalt handelt.“

Die Reichweite der Regionalfenster von RTL oder Sat.1 ergibt sich aus der Addition der im obigen Schaubild aufgelisteten terrestrischen und Kabelfernsehhaushalte und der Satellitenhaushalte mit parallelem terrestrischem oder Kabelempfang der Bundesländer, in denen RTL oder Sat.1 ein landesweites Regionalfenster ausstrahlt und für die die AGF eine landesweite Empfangsebene ausweist. Die RTL-Lokalfenster für Bayern werden für die Reichweitenbestimmung behandelt wie ein bayernweites Regionalfenster.

Über Kabel und terrestrische Verbreitung empfangen nach den AGF-Zahlen höchstens 11,89 Mio. TV-HH (terr.TV-HH + Kabel TV-HH, ohne RNF-Live und TV Angermünde) die RTL-Regionalfenster. Hinzugezählt werden die 0,68 Mio. TV-HH für RNF-Live und TV Angermünde. Somit sind es maximal 12,57 Mio. TV-HH, welche die RTL-Regionalfenster über Kabel und terrestrische Verbreitung empfangen. Dazu müssen nun die Satellitenhaushalte mit parallelem terrestrischem oder Kabelempfang addiert werden. Also 12,57 Mio. TV-HH + 7,07 Mio. TV-HH, somit ergibt sich in der Summe eine Reichweite von 19,64 Mio. TV-HH. Das entspricht bei einer Basis von 35,02 Mio. TV-HH in Deutschland einem Anteil von 56,1 %.

Laut AGF-Daten empfangen maximal 12,76 Mio. TV-HH (terr.TV-HH + Kabel TV-HH) die Sat.1-Regionalfenster über Kabel und terrestrische Verbreitung. Hinzugerechnet werden noch die 7,74 Mio. Satellitenhaushalte mit parallelem terrestrischem oder Kabelempfang. Daraus ergibt sich in der Summe (12,76 Mio. TV-HH + 7,74 Mio. TV-HH) eine Reichweite von 20,50 Mio. TV-HH, was bei einer Basis von 35,02 Mio. TV-HH in Deutschland einem Anteil von 58,50 % entspricht.

Geschäftsstelle der KEK

Potsdam, 26. Mai 2008

K